

Protokoll Nr. 39

der 39. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 5. November 2008,
17.00 Uhr im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend

Gemeindevorsteher Anton Eberle
Vizevorsteher Manfred Frick
Gemeinderat Helmuth Büchel
Gemeinderat Norbert Bürzle
Gemeinderätin Doris Frick
Gemeinderätin Monika Frick
Gemeinderätin Christel Kaufmann
Gemeinderat Adolf Nigg
Gemeinderat Bruno Vogt
Gemeinderat Heini Vogt
Gemeinderat Jürgen Vogt
Gemeinderätin Roswitha Vogt
Gemeinderat Urs Vogt

Protokollführerin Hildegard Wolfinger

I. Genehmigung Traktandenliste

Protokoll Nr. 38

Zusatzprotokoll Nr. 38

39/1 Baugesuche und Reklamegesuch

39/2 Arbeitsvergaben

2.1 Sanierung Strasse Oberau

- 1.1. Baugrubenverbesserung und Belagsarbeiten

2.2 Neuerstellung von zwei Brücken über den Binnenkanal im Riet (3./4. bzw. 5./6. Linie)

- 2.1 Baumeisterarbeiten
- 2.2 Schlosserarbeiten

2.3 Neubau Werkhof Neugrüt

- 3.1 Metallbauplanung

2.4 Umbau Gemeindesaal

- 4.1 Elektroinstallationen
- 4.2 Heizungsinstallation
- 4.3 Aufzug

39/3 Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers

3.1 Einbürgerung für Alteingesessene

- 1.1 Fabio Attilio Röllin, Brüel 13, Balzers

39/4 Sanierung Turnhalle (Vorprojekt) - Kreditgenehmigung und Auftragserteilungen

- 39/5 **Gemeinderichtplan - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung**
- 39/6 **Sanierung Teilnetz Kanalisation Balzers - Fremdwassereintritt - Kreditgenehmigung, Vergabe Ingenieur- und Baumeisterarbeiten sowie Festlegung, welche Geschäfte zur Offerteingabe eingeladen werden und Festlegung Vergabeverfahren**
- 39/7 **Verordnung zum Schutze der Quelfassungen "Köpf" in der Gemeinde Balzers**
- 39/8 **Diverses**
- Kauf Liegenschaft**

II. **Protokoll Nr. 38**

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Zusatzprotokoll Nr. 38

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

39/1 **Baugesuche und Reklamegesuch**

Es wurden drei Baugesuche, eine Voranfrage für ein Baugesuch und ein Reklamegesuch behandelt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

39/2 **Arbeitsvergaben**

2.1 **Sanierung Strasse Oberau**

1.1. **Baugrubenverbesserung und Belagsarbeiten**

Anlässlich der Sitzung vom 17. September 2008 wurde für die Sanierung der Strasse Oberau ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 110'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Die Baugrubenverbesserung und Belagsarbeiten (BKP 173, BKP 211, BKP 223) für die Sanierung der Strasse Oberau wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

**Baugrubenverbesserung und Belagsarbeiten
(BKP 173, BKP 211, BKP 223)**

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV
Vergabe: Gemeinderat
Auftragsart: Bauauftrag
Verfahrensart: Direktvergabe

Eignungskriterien:

Gemäss Formular Stabsstelle öffentliches Auftragswesen
(ÖAWG)

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei vier Firmen im Direktverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Baugrubenverbesserung und Belagsarbeiten (BKP 173, BKP 211, BKP 223) ein Betrag von CHF 107'600.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Adolf Nigg): Die Baugrubenverbesserung und Belagsarbeiten (BKP 173, BKP 211, BKP 223) für die Sanierung der Strasse Oberau werden zum Preise von CHF 98'236.15 inkl. MwSt. an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

2.2 **Neuerstellung von zwei Brücken über den Binnenkanal im Riet (3./4. bzw. 5./6. Linie)**

Anlässlich der Sitzung vom 17. September 2008 wurde für die Neuerstellung der zwei Brücken über den Binnenkanal im Riet ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 235'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

2.1 **Baumeisterarbeiten**

Der Spezialtiefbau und die Baumeisterarbeiten für die Neuerstellung der zwei Brücken über den Binnenkanal im Riet wurden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Gesetzliche Grundlage:	ÖAWG, ÖAWV
Vergabe:	Gemeinderat
Auftragsart:	Bauftrag
Verfahrensart:	Verhandlungsverfahren

Eignungskriterien:
keine

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

100 % Preis

In der Zwischenzeit wurde bei vier Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Baumeisterarbeiten (BKP 211) ein Betrag von CHF 189'950.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Baumeisterarbeiten (BKP 211) für die Neuerstellung der zwei Brücken über den Binnenkanal im Riet werden zum Preise von CHF 196'144.90 inkl. MwSt. an die Firma Meisterbau AG, Balzers, vergeben.

2.2 Schlosserarbeiten

In der Zwischenzeit wurde für die Schlosserarbeiten bei vier Firmen im Direktverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Schlosserarbeiten (Geländer) ein Betrag von CHF 16'140.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Schlosserarbeiten (Geländer) für die Neuerstellung der zwei Brücken über den Binnenkanal im Riet werden zum Preise von CHF 25'436.65 inkl. MwSt. an die Firma Andreas Frick AG, Balzers, vergeben.

2.3 Neubau Werkhof Neugrüt

3.1 Metallbauplanung

Anlässlich der Sitzung vom 12. März 2008 wurde für die Erstellung eines Werkhofes mit den Etappen I (Werkhof) und II (Feuerwehr mit Vereinsräumen) ein Kredit in der Höhe von CHF 17'700'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

In der Zwischenzeit wurde für die Metallbauplanung bei zwei Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Metallbauplanung (BKP 796.7) ein Betrag von CHF 43'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Metallbauplanung (BKP 796.7) für den Neubau des Werkhofes Neugrüt wird zum Preise von CHF 20'314.90 inkl. MwSt. an das Planungsbüro E. Durot, Diepoldsau, vergeben.

2.4 Umbau Gemeindesaal

Anlässlich der Sitzung vom 9. April 2008 wurde für den Umbau des Gemeindesaales die Krediterhöhung von CHF 650'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Folgedessen wurde für das Projekt "Umbau Gemeindesaal" ein Kredit in der Höhe von CHF 5'250'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

4.1 Elektroinstallationen

In der Zwischenzeit wurde für die Elektroinstallationen bei vier Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Elektroinstallationen (BKP 23) ein Betrag von CHF 195'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Heini Vogt): Die Elektroinstallationen (BKP 23) für den Umbau des Gemeindesaales werden zum Preise von CHF 249'003.30 inkl. MwSt. an die Firma Heini Vogt AG, Balzers, vergeben.

4.2 Heizungsinstallation

In der Zwischenzeit wurde für die Heizungsinstallation bei fünf Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für die Heizungsinstallation (BKP 24) ein Betrag von CHF 220'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Norbert Bürzle, Manfred Frick und Adolf Nigg): Die Heizungsinstallation (BKP 24) für den Umbau des Gemeindesaales wird zum Preise von CHF 186'164.10 inkl. MwSt. an die Firma Andreas Vogt AG, Vaduz, vergeben.

4.3 Aufzug

In der Zwischenzeit wurde für den Aufzug bei drei Firmen im Verhandlungsverfahren eine Offerte eingeholt.

Im Kostenvoranschlag ist für den Aufzug (BKP 261) ein Betrag von CHF 105'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Der Aufzug (BKP 261) für den Umbau des Gemeindesaales wird zum Preise von CHF 111'948.05 inkl. MwSt. an die Firma Schindler Aufzüge AG, St. Gallen, vergeben.

39/3 Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers

3.1 Erleichterte Einbürgerung für Alteingesessene

1.1 Fabio Attilio Röllin, Brüel 13, Balzers

Herr Fabio Attilio Röllin, Brüel 13, Balzers, hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren gestellt. Gemäss Artikel 5a Absatz 2 des Gesetzes vom 4. Januar 1934 über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechtes (BüG), LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2000 Nr. 141, erhält der Bewerber das Bürgerrecht jener Gemeinde, in welcher er zuletzt während mindestens fünf Jahren seinen ordentlichen Wohnsitz hatte. Da in casu Balzers die zuständige Gemeinde ist, ersucht das Zivilstandsamt die Gemeinde um Stellungnahme, ob gegen die Aufnahme von

Herrn Fabio Attilio Röllin, Brüel 13, Balzers,

Einwendungen erhoben werden. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen seien ordnungsgemäss eingereicht und geprüft worden.

Herr Fabio Attilio Röllin, Brüel 13, Balzers, ist derzeit Schweizer Staatsangehöriger. Im Falle seiner Aufnahme in das liechtensteinische Landesbürgerrecht verzichtet er auf seine bisherige Staatsangehörigkeit.

Beschluss (einstimmig): Dem Zivilstandsamt soll schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde keine Einwände gegen die erleichterte Einbürgerung für Alteingesessene, gemäss LGBl. 2000 Nr. 141, von

Herrn Fabio Attilio Röllin, Brüel 13, Balzers,
erhebt.

39/4 **Sanierung Turnhalle (Vorprojekt) - Kreditgenehmigung und Auftragserteilungen**

Anlässlich der Sitzung vom 7. Mai 2008 beschloss der Gemeinderat, dass aufgrund der erstellten Zustandsanalyse für die Sanierung der Turnhalle ein Vorprojekt erstellt werden soll. Beim Architekturbüro Brunhart Brunner Kranz Architekten AG soll eine Offerte gemäss Sanierungsvariante Szenario 3 (Grössere Eingriffstiefe/Nutzungsdauer 30 Jahre) eingeholt werden.

In der Zwischenzeit hat vorgenanntes Architekturbüro eine Offerte für die Erstellung des Vorprojekts eingereicht. Zur Erstellung des Vorprojekts mit Kostenermittlung benötigt der Architekt weitere Subunternehmer, von welchen ebenfalls Offerten eingeholt wurden. Die Subunternehmer waren teilweise bereits bei der Ausarbeitung der Zustandsanalyse involviert.

Die Erarbeitung des Vorprojekts und Beschlussfassung durch den Gemeinderat ist im Jahr 2009 vorgesehen. Nach Planung und Ausschreibungen im Jahr 2010 ist die Ausführung im Jahr 2011 denkbar.

Nach Vorliegen des Vorprojekts sollte eine Baukommission bestellt werden. Für die Sanierung gemäss Szenario 3 muss die Turnhalle für längere Zeit geschlossen werden (ca. 1 bis 1 ½ Jahre). Des Weiteren ist für den Betrieb des Hallenbades mit zeitweisen Einschränkungen sowie vorübergehender Schliessung zu rechnen.

Die Kosten (inkl. MwSt.) für die Erarbeitung des Vorprojekts setzen sich wie folgt zusammen:

Architekt (Brunhart Brunner Kranz)	CHF 50'841.00
Gebäudetechnik (Lenum AG)	CHF 21'775.35
Kostenplanung (Bau-Data AG)	CHF 32'102.00
Bauingenieur (Frick & Gattinger AG)	CHF 18'625.00
Unvorhergesehenes	<u>CHF 16'656.65</u>
Total ca.	CHF 140'000.00

Beschluss (einstimmig): Für die Sanierung der Turnhalle soll ein Vorprojekt erarbeitet werden. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 140'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Der Auftrag für die Vorprojektplanung wird zum Preise von CHF 50'841.00 inkl. MwSt. an das Architekturbüro Brunhart Brunner Kranz Architekten AG, Balzers, vergeben. Der Auftrag für die Gebäudetechnik wird zum Preise von CHF 21'775.35 inkl. MwSt. an die Firma Lenum AG, Vaduz, vergeben. Die Kostenplanung wird zum Preise von CHF 32'102.00 inkl. MwSt. an die Firma Bau-Data AG, Schaan, vergeben. Die Ingenieurleistungen werden zum Preise von CHF 18'625.00 inkl. MwSt. an das Ingenieurbüro Frick & Gattinger AG, Vaduz, vergeben.

39/5 Gemeinderichtplan - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung

Im Rahmen der Revision der Ortsplanung (Zonenplan) wurde ein erster Entwurf für einen Gemeinderichtplan, umfassend das Siedlungsgebiet, erarbeitet (Stand ca. 2003). Dieser Entwurf wurde zurückgestellt, weil verschiedene Fragen im Bereich Landwirtschaft, Natur, Landschaft und Infrastrukturbauten im Zonenplan vordringlicher zu bearbeiten waren und intensive Verhandlungen mit Amtsstellen notwendig machten.

Im Jahr 2007 hat die Regierung den neuen Landesrichtplan erlassen. Im Rahmen der Vernehmlassungen konnte festgestellt werden, dass in verschiedenen Bereichen noch keine Abstimmung zwischen den Interessen des Landes und der Gemeinden einerseits und zwischen den verschiedenen raumwirksamen Sachbereichen Natur und Landschaft, Landwirtschaft, Erholung, Siedlung, Verkehr, Ver- und Entsorgung stattgefunden hat. Dies führt jeweils im konkreten Fall zu langwierigen Diskussionen und Verzögerungen (Beispiel Umspannwerk im Vogelsang).

Der neue Gemeinderichtplan soll auch den Talraum sowie die unbewaldeten Hanglagen behandeln.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat genehmigt die Erarbeitung eines Gemeinderichtplans. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 43'000.00 inkl. MwSt. und Nebenkosten genehmigt. Der Auftrag wird an das Raumplanungsbüro Hartmann & Sauter, Chur, erteilt. Für die Bearbeitung des Landschaftsraumes wird das Ingenieurbüro Renat AG, Schaan, beigezogen. Projektleitung, Kostenkontrolle sowie Abrechnung erfolgt über das Büro Hartmann & Sauter.

39/6 Sanierung Teilnetz Kanalisation Balzers - Fremdwassereintritt - Kreditgenehmigung, Vergabe Ingenieur- und Baumeisterarbeiten sowie Festlegung, welche Geschäfte zur Offerteingabe eingeladen werden und Festlegung Vergabeverfahren

Nachdem das Grundwasser in diesem Jahr bereits im Mai einen sehr hohen Stand erreicht hat, wurde eine starke Zunahme der Abflussmengen des Schmutzwassers festgestellt. Aufgrund dieser Ereignisse wurden verschiedene Kanalisationsstränge untersucht und dabei mehrere schadhafte Stellen festgestellt. In diesem Zusammenhang wurde das IBB IngenieurBüro Beck beauftragt, die Fremdwassereintritte zu untersuchen und einen Bericht des Schadensbildes zu erstellen sowie Sanierungsvorschläge auszuarbeiten.

Der Bericht des IBB IngenieurBüros Beck liegt nun vor und gibt Auskunft über die untersuchten Kanalisationsstränge. Aus dem detaillierten Bericht ist klar ersichtlich, dass die schadhafte Stellen immense Mengen an Grundwasser in das Kanalisationssystem einführen und eine Sanierung dringend nötig ist, um den hohen Fremdwassereintritt zu reduzieren. Eine Sanierung mit Kanalrobotern ist daher die technisch optimalste Lösung. Anlässlich der Kanalisationsuntersuchungen wurde auch festgestellt, dass die WIS-Daten zum Teil aktualisiert werden müssen. Nur ein aktuelles System garantiert einen maximalen Nutzen.

Folgende Kanalisationsabschnitte müssen saniert werden:

Schliessa bis Gagoz (K20.6 - K20)

Taleze bis Unterm Schloss (P12.2 - P12)

Zweistäpfle (O6 - Haus Nr. 50)

Zweistäpfle (O5 - O5.11 - Hausanschluss Garage Vogt)

Gatterbach (O15.1 - O15.4)
 Neue Churerstrasse ("Stichleitung" bei H6)
 Junkerriet (N200 bis Rohrende NW150)
 Rietle (N23 - N24): Offener Hausanschluss

Für die Umsetzung aller erforderlichen Massnahmen zur Kanalisationssanierung muss mit folgenden geschätzten Kosten (exkl. MwSt.) gerechnet werden:

Grab-/Baumeisterarbeiten (Verschlies- sen Hausanschlüsse ohne Endkappen)	CHF	7'000.00
Kanalisationssanierung mittels Kanalroboter	CHF	65'000.00
Aktualisierung der WIS-Daten	CHF	2'000.00
Honorare und Nebenkosten	CHF	8'000.00
Reserven/Unvorhergesehenes	CHF	18'000.00
Total ca.	CHF	100'000.00

Beschluss (einstimmig): Die Kanalisationsstränge sollen saniert werden. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 108'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Ingenieurarbeiten für die Kanalisationssanierung (Fremdwasser-Reduktion) werden zum Kostendach von CHF 8'400.00 inkl. MwSt. und die Aktualisierung der WIS-Daten zum Kostendach von CHF 2'200.00 inkl. MwSt. an das IBB IngenieurBüro Beck, Balzers, vergeben. Die Baumeisterarbeiten für die Grabarbeiten werden zum Kostendach von CHF 7'600.00 inkl. MwSt. an die Firma Josef Vogt AG, Balzers, vergeben.

Die Sanierungsarbeiten mit Kanalrobotern werden gemäss nachstehenden Kriterien ausgeschrieben:

Gesetzliche Grundlage: ÖAWG, ÖAWV
Vergabe: Gemeinderat
Verfahrensart: Direktvergabe

Eignungskriterien:
keine

Zuschlagskriterien und Gewichtungen:
100 % Preis

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

39/7 Verordnung zum Schutze der Quellfassungen "Köpfe" in der Gemeinde Balzers

Aufgrund von Art. 24 und 67 des Gewässerschutzgesetzes (GSchG) vom 15. Mai 2003, LGBl. 2003 Nr. 159, liegt von der Regierung eine Verordnung zum Schutze der Quellfassungen "Köpfe" in der Gemeinde Balzers vor.

Die Bürgergenossenschaft Balzers ist als alleiniger Grundeigentümer mit der Vorlage einverstanden. Somit kann auf eine öffentliche Planaufgabe verzichtet werden.

Beschluss (einstimmig): Die Verordnung der Regierung zum Schutze der Quellfassungen "Köpfe" in der Gemeinde Balzers und der Umgrenzungsplan werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und in der vorliegenden Fassung genehmigt. Es wird beantragt, die vorgenannte Verordnung zu erlassen.

39/8 Diverses

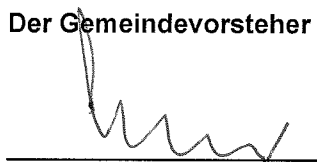
Kauf Liegenschaft

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat genehmigt den Kauf der Liegenschaft in Zentrumsnähe (372 Klaffer) in Höhe von CHF 2'000'000.00.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Schluss der Sitzung: 18.15 Uhr

Der Gemeindevorsteher



Anton Eberle

Die Protokollführerin



Hildegard Wölfinger

Der Vizevorsteher



Manfred Frick

Aushang: Donnerstag, den 20. November 2008